Antrag auf Gewährung von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Hilfearten: Asylbewerberleistungsgesetz	**Amt für Existenzsicherung u. soziale Integration - Sozialamt Wirtschaftliche Hilfen** Frauentorgraben 17 90443 Nürnberg
Hinweis: Um sachgerecht über Ihren Antrag entscheiden zu können, werden von Ihnen Informationen und Unterlagen über Sie benötigt. Sie werden deshalb gebeten, den Antrag sorgfältig auszufüllen. Bitte beachten Sie die Erläuterungen der beigefügten Hinweise und vergessen Sie nicht, den Antrag zu unterschreiben. Die Richtigkeit der Angaben ist durch Unterschrift der jeweiligen Person oder ihres gesetzlichen Vertreters auf der letzen Seite zu bestätigen. Die Datenerhebung im Zusammenhang mit dem Antrag erfolgt nach § 67 a Abs. 2 Satz 1 Sozialgesetzbuch - Zehntes Buch (SGB X). Die weitere Datenverarbeitung erfolgt nach § 67 b Abs. 1 SGB X. Ihre Verpflichtung zur Mitwirkung in diesem Verfahren ergibt sich aus § 60 Abs. 1 Sozialgesetzbuch - Erstes Buch (SGB I).	Antragsdatum: Aktenzeichen:

1 Angaben über die hilfesuchende Person
(bei minderjährigen Hilfesuchenden Angaben über die Eltern auf Einlegeblatt)

Name, Vorname	
Geschlecht	
Geburtsdatum und –ort	
Staatsangehörigkeit	
Aufenthaltsrechtlicher Status	
Anschrift	
Familienstand	
Mind. d. Erwerbsfähigkeit	
Bankverbindung	

2 Personen, mit denen die hilfes. Person in Haushaltsgemeinschaft lebt

3 Wohnverhältnisse
(Mietvertrag/Mietbescheinigung bitte beifügen)

Wohnort	
Straße	
Bezugsfertigkeit	
Wohnfläche	
Energiequelle	
Sammelheizung	
Wohnart	

4 Kosten der Unterkunft

Kaltmiete	
Mietnebenkosten	
Heizkosten	
Vermieter Name	

5 Einkommen

(siehe auch getrenntes Beiblatt)

6 Vermögen

7 Ausgaben

8 Unterhaltsverpflichtete

9 Sozialleistungsträger

10 Zu übernehmende Krankenkassenbeiträge

11 Ergänzende Angaben

12 Hinweise, datenschutzrechtlicher Hinweis und Erklärung

Sämtliche Angaben sollen durch entsprechende Nachweise belegt werden. Originalbelege erhalten Sie nach Gebrauch zurück.

Die Angaben werden aufgrund der §§ 60 – 65 SGB I erhoben. Sie werden zur Prüfung der Leistungsvoraussetzungen benötigt. Werden keine, unvollständige oder nicht alle erforderlichen Angaben gemacht, kann die beantraget Leistung ganz oder teilweise versagt oder entzogen werden (§§ 66 SGB I).
Personenbezogene Daten werden im gesetzlich zulässigen Rahmen gespeichert und verarbeitet. Sie können in anonymisierter Form auch für statistische Zwecke verwendet werden. Bei Gewährung von pauschaliertem Wohngeld ist auch ein Datenabgleich zwischen Sozialamt und der zuständigen Stelle für die Erhebung einer Fehlbelegungsabgabe zulässig (§ 37b Wohngeldgesetz).

Ich versichere die Wahrheit und Vollständigkeit meiner Angaben, auch soweit sie auf besonderen Blättern/Anlagen zu diesem Antrag gemacht wurde. Insbesondere wurden alle Einkünfte und Vermögen, auch der in meiner Haushaltsgemeinschaft lebenden Angehörigen, lückenlos angegeben. Mir ist bekannt, dass ich mich wegen unrichtiger oder unvollständiger Angaben strafbar mache (§ 263 Strafgesetzbuch – betrug) und zu Unrecht erlangte Leistungen erstatten muss.
Über meine Mitwirkungspflicht, die Grenzen der Mitwirkung und die Folgen fehlender Mitwirkung nach §§ 60 ff Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) wurde ich unterrichtet. Es besteht die Verpflichtung, alle Tatsachen anzugeben, die für die Leistung erforderlich sind. Insbesondere Änderungen der Familien-, Einkommens- und Vermögensverhältnisse, vorübergehende Abwesenheit, Krankenhausaufenthalte, die Aufnahme jeder Arbeit (auch Gelegenheitsarbeit) ist dem Sozialamt unverzüglich und unaufgefordert mitzuteilen.

Die Vorschriften über die Mitwirkungspflicht bei der Feststellung der Sozialleistungen (§§ 60 – 67 SGB I) wurden mir ausgehändigt.

Ich beantrage die Gewährung von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz für die im Antrag genannten Personen. Ich bin ausdrücklich darauf hingewiesen worden, dass ich jede Veränderung in meinen oder meiner Angehörigen Familien-, Vermögens- und Einkommensverhältnissen sowie sämtliche Forderungen, Erbansprüche und aus anderem Grunde anfallende Einnahmen dem Sozialamt unaufgefordert und unverzüglich mitzuteilen habe.
Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass die obenstehenden Angaben vollständig und richtig sind.

<u>Hinweis:</u> Bei Unterbringung in einer Gemeinschaftsunterkunft und gleichzeitiger Erzielung von Einkommen (z. B. Arbeitslohn) besteht je nach Höhe meines/ unseres Leistungsanspruches beim Sozialamt die Möglichkeit, dass ich/ wir zur Erstattung der Unterkunftsgebühr und/oder der Haushaltsenergie ganz oder teilweise verpflichtet werde/n.

Bei Bezug einer Wohnung ermächtige ich/ermächtigen wir das Sozialamt den tatsächlich an den Energieversorger zu zahlenden Abschlag, sofern dieser höher ist als der vom Sozialamt gewährte Betrag den Abschlag in voller Höhe, abgezweigt aus meinen/unseren Leistungen an den Versorger zu zahlen.

Ich verpflichte mich/wir verpflichten uns, jede Änderung des Abschlages, Jahres-und Schlussrechnungen des Versorgers sofort mitzuteilen.

Ort, Datum	Unterschrift Antragssteller (gesetzlicher Vertreter)	Unterschrift Ehegatte / Partner(in)

Dolmetscher Name. Vorname	Unterschrift Dolmetscher	Anschrift Dolmetscher

Angaben sind vollständig	Ort, Datum	Unterschrift (Behörde)
[ ] Ja [ ] Nein		